

Stab Dezernat 2, 09.05.2019

zu TOP 5.2, Sitzung 24.01.2019 - Kunstwerke im ehemaligen Telekomgebäude

Beschluss zum Antrag Drucksachennummer 7921/2014-2020:

Die Bezirksvertretung Mitte bittet die Verwaltung, mit der Firma Goldbeck als dem neuen Besitzer des ehemaligen Telekomgebäudes Gespräche zu führen, um sicher zu stellen, dass die beiden Kunstwerke "Sonile" vor dem Gebäude und der "Farbweg" von Otto-Herbert Hajek, der sich durch das Erdgeschoss beider Gebäude sowie über den im Freien liegenden Verbindungsweg der Gebäude hinzieht, bei der Umgestaltung des Gebäudes erhalten bzw. gegebenenfalls auch restauriert werden.

Das Dezernat 2 teilt mit:

Am 09.04.2019 hat Herr Beigeordneter Dr. Witthaus Herrn Kronshage von der Fa. Goldbeck Immobilien GmbH angeschrieben und um eine Terminvereinbarung hinsichtlich eines Gesprächs zu den Kunstwerken in und vor dem Telekomgebäude gebeten.

Herr Kronshage hat sich am 12.04.2019 gemeldet und für den 08.05.2019 einen Termin mit Herrn Dr. Witthaus vereinbart. In diesem Termin hat Herr Dr. Witthaus Herrn Kronshage hinsichtlich der Bedeutung der Kunstwerke der „Farbweg“ von Otto-Herbert Hajek und „Sonile“ von Eduard J. G. Stöcklin sensibilisiert und die internationale Bedeutung beider Künstler hervorgehoben. Dabei wurde deutlich, dass der Bereich des Philipp-Reis-Platzes, auf dem die „Sonile“ steht, nicht von der Goldbeck Immobilien GmbH erworben wurde und folglich auch nicht in deren Zuständigkeit fällt.

Herr Kronshage wird die Informationen innerhalb der Goldbeck Immobilien GmbH weiterleiten.